

Der Himmel im März 2024



AVK
Astronomische Vereinigung
Kreuzlingen

Sonne, Mond und Planeten

Die Angaben sind dem "Himmelsjahr 2024" entnommen; die Publikation ist im [Kosmos-Verlag](#) erschienen.

Die Sonnen-Auf- und Untergangszeiten gelten für Kreuzlingen/Konstanz (berechnet mit [Stellarium](#) - dem Freeware-PC-Planetarium für Windows, Mac und Linux). Mit diesem Programm werden auch die eingefügten Grafiken/Simulationen erstellt.

zusammengestellt von [Joseph Stalder](#), AVK - der auch Anregungen (und allfällige Fehler-Meldungen) gerne entgegennimmt.

Objekt / Datum Ereignis

Sonne Die Sonne wechselt am 12. März um 3:00 Uhr vom Wassermann in das Sternbild Fische. Die Mittagshöhe nimmt von 35° am 1. März auf 46⁵/₆° am 31. März zu.

Am 20. März um 04:06 Uhr überquert sie den Äquator nordwärts: der Frühling beginnt.

Am 31. März um 02:00 werden die Uhren einmal mehr auf Sommerzeit (03:00 MESZ) umgestellt. Sie dauert bis zum 27. Oktober 2024 03:00 MESZ

1. März Aufgang 07:07 Uhr MEZ / Untergang 18:05 Uhr MEZ (Taglänge 10h59')

31. März Aufgang 07:07 Uhr MESZ / Untergang 19:49 Uhr MESZ (Taglänge 12h42')

Mond **Erdnähe:** 10.03.2024 um 7:37 Uhr MEZ (356'895km / 33'28")
Erdferne: 23.03.2024 um 17:06 Uhr MEZ (406'294 km / 29'24")

- Neumond: 10. März um 10:00 Uhr MEZ im Sternbild Wassermann

- Erstes Viertel: 17. März um 05:11 Uhr MESZ im Sternbild Stier

- Vollmond: 25. März um 8:00 Uhr MEZ im Sternbild Jungfrau

- Letztes Viertel: 3. März um 16:23 Uhr MEZ im Sternbild Skorpion

Merkur ist ab Mitte bis Ende Monat am Abendhimmel beobachtbar, am 31. März geht er um 21:22 Uhr unter.

Venus zieht sich vom Morgenhimmel zurück und erscheint erst im August wieder in der Abenddämmerung.

Mars bleibt bis Ende Mai unsichtbar

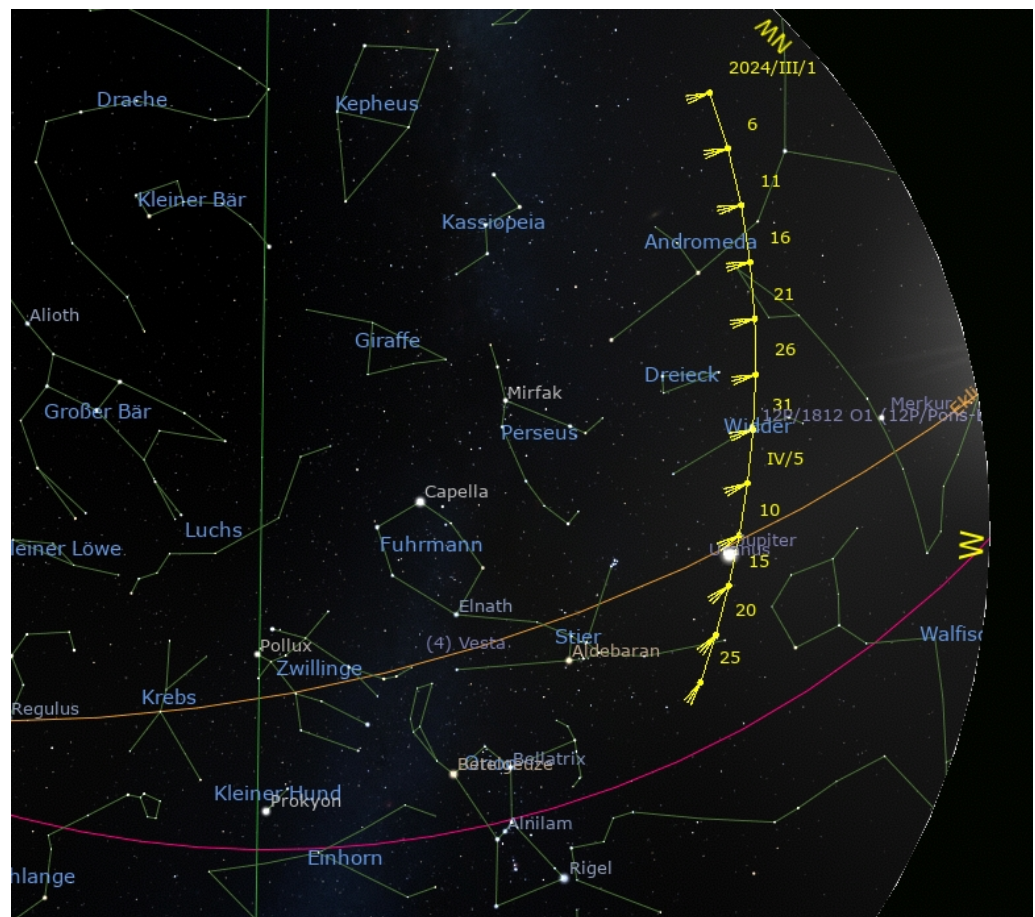
Jupiter verlagert seine Untergangszeit in die Vormitternachtsstunden; am 31. März taucht er kurz vor 23 Uhr unter den Westhorizont.

Saturn bleibt kurz nach seiner Konjunktion mit der Sonne unbeobachtbar.

Uranus	ist mit dem Fernglas oder dem Teleskop am Westhorizont zu beobachten; Ende Monat geht er um 23:20 Uhr MESZ unter
Neptun	steht am 17. März in Konjunktion mit der Sonne und ist den ganzen Monat hindurch nicht beobachtbar.
Vesta	wandert mit abnehmender Helligkeit (7.7^{mag} bis 8.1^{mag}) durch den Stier und ist im Fernglas oder Teleskop beobachtbar.S

Meteorströme Ausser den spärlichen Virginiden in der 1. Dekade sind kaum Sternschnuppen zu erwarten.

Kometen 12P Pons Brooks dürfte im März und vor allem im April im Fernglas gut beobachtbar sein (7.3^{mag} anfangs März bis 4.5^{mag} Ende April)

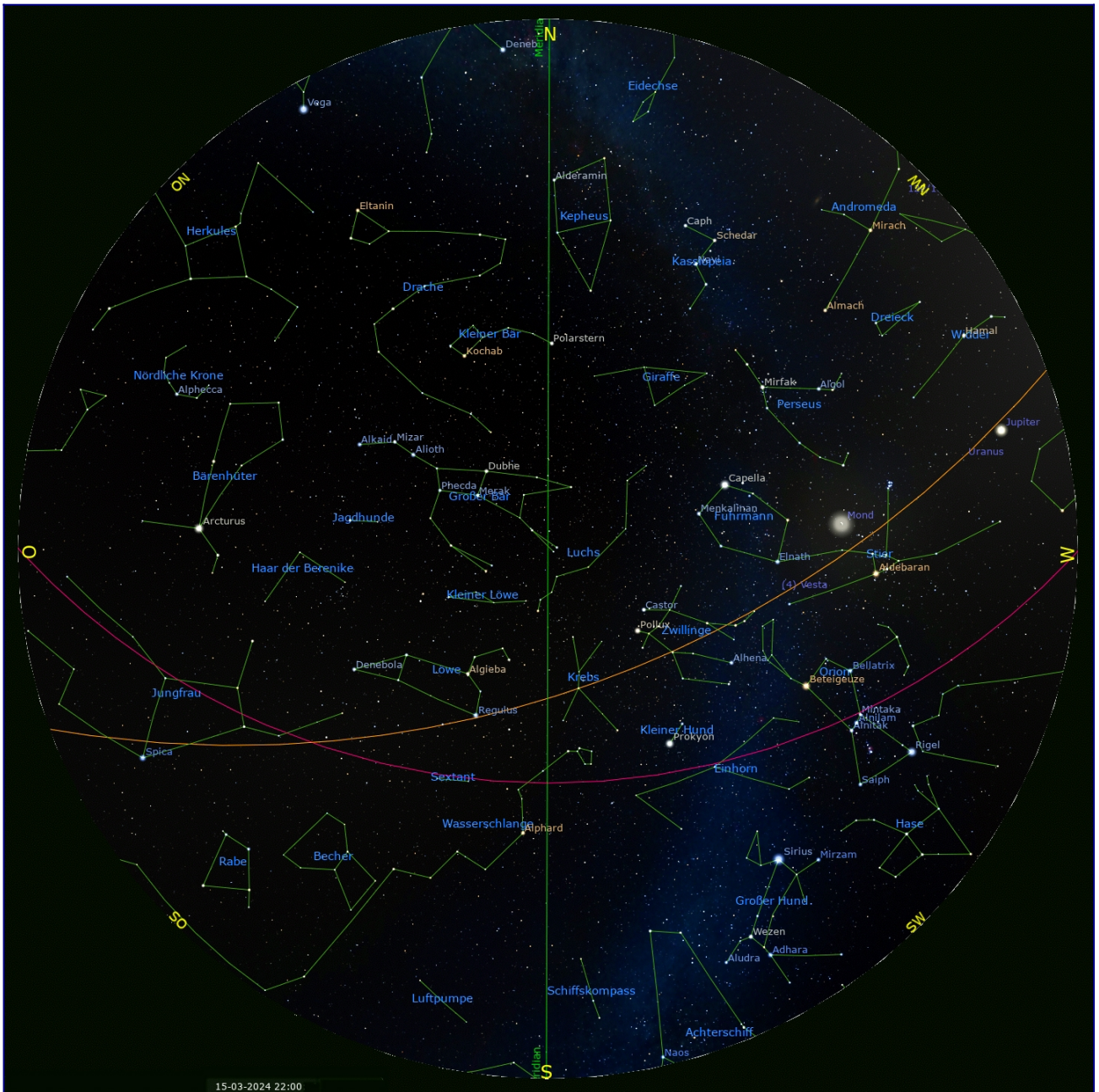


12P Pons Brooks im März (20:30 Uhr) und April 2024 (21:30 Uhr) Grafik:Stellarium

Sternenhimmel Die Milchstrasse verläuft vom Norden in einem grossen Bogen über den hohen Westhimmel nach Süden durch die Cassiopeia, den Perseus und den Fuhrmann hin zu den Zwillingen und weiter durch den kleinen Hund. M31 hat sich an den Westhorizont zurückgezogen, und hoch am Westhimmel präsentieren sich die offenen Sternhaufen im Fuhrmann und in den Zwillingen. Etwa im Meridian stehen die Krippe (M44) und Regulus; am Osthimmel bieten sich bereits wieder die Galaxien im östlichen Löwen zur Beobachtung an.

Das Frühlingsdreieck (Regulus – Arktur – Spica) prägt den Osthimmel, und der Grosse Bär nähert sich dem Zenit.

Der Orionnebel senkt sich wieder zum Südwest-Horizont, derweil sich die Plejaden bereits an den Westhimmel verzogen haben.



Sternhimmel am 15. März 2024 um 22:00 Uhr MEZ (Grafik: [Stellarium](#))